

Schalke 04 vor DFB-Pokal: Trainer Geraerts kämpft mit Verletzungssorgen

Vor dem DFB-Pokalspiel gegen VfR Aalen hat Schalke 04 mit personellen Engpässen zu kämpfen. Trainer Geraerts plant taktische Umstellungen.

Das DFB-Pokalspiel des FC Schalke 04 gegen den VfR Aalen am 17. August 2024 steht unter einem ungünstigen Stern, da die Mannschaft von Trainer Karel Geraerts nicht mit der vollständigen Spielerzahl antreten kann.

Personelle Engpässe und ihre Auswirkungen

Der Revierklub hat derzeit mit erheblichen personellen Problemen zu kämpfen. Sechs Spieler werden definitiv ausfallen, darunter Emil Höjlund, der sich mit Oberschenkelproblemen plagt, sowie Tomas Kalas und Aris Bayindir mit ähnlichen Verletzungen. Auch Amin Younes wird wegen Krankheit nicht zur Verfügung stehen, während Bryan Lasme an einer Innenbandverletzung leidet und Lino Tempelman sich in der Reha befindet. Diese Ausfälle zwingen Geraerts dazu, sein Team umzustellen und möglicherweise mehrere Taktikänderungen vorzunehmen.

Ungewisse Einsätze und mögliche Debüts

Besonders spannend wird die Frage, ob Paul Seguin rechtzeitig fit wird und ob Adrian Gantenbein spielen kann. Bereitet sich die Mannschaft auf Veränderungen vor, so könnte Felipe Sanchez oder Martin Wasinski eine neue Rolle in der Innenverteidigung

übernehmen, da Marcin Kaminski aufgrund seiner zuletzt anfälligen Defensive möglicherweise auf die Bank muss.

Strategische Anpassungen im Aufgebot

Im Tor wird der bislang ungeschlagene Ron-Thorben Hoffmann anstelle von Justin Heekeren stehen. Diese Entscheidung könnte auch Signalwirkung für die weitere Saison haben, insbesondere wenn man bedenkt, dass der Torwart-Wechsel nur für das Pokalspiel gilt.

Die rechte Verteidigerposition bleibt ebenfalls fraglich, falls Gantenbein nicht rechtzeitig fit wird. In einem solchen Fall könnte Taylan Bulut auflaufen, während Mehmet Aydin eine offensivere Rolle übernehmen könnte. Gleichzeitig wird Derry Murkin voraussichtlich die linke Verteidigungsseite verteidigen.

Ein Blick auf die mögliche Startelf

Während in der Zentrale alles beim Alten bleiben dürfte, mit Ron Schallenberg und Janik Bachmann in der defensiven Rolle sowie Kenan Kaman als Spielmacher, darf man auf den Sturm gespannt sein. Es wird erwartet, dass Moussa Sylla die Position von Höjlund übernehmen wird, was ebenso neue Dynamik ins Offensivspiel bringen könnte.

Die wahrscheinliche Aufstellung für das DFB-Pokalspiel gegen den VfR Aalen könnte wie folgt aussehen: Hoffmann – Bulut, Cisse, Sanchez, Murkin – Schallenberg, Bachmann – Aydin, Kaman, Mohr – Sylla.

Fazit: Herausforderungen und Chancen für Schalke 04

Obwohl Schalke 04 am Samstag mit beträchtlichen Schwierigkeiten konfrontiert ist, könnte gerade dieser Umstand die Chance bieten, dass junge und unerfahrene Spieler sich

beweisen und ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen können. Diese Entwicklungen sind nicht nur für das Pokalspiel wichtig, sondern könnten auch längerfristige Auswirkungen auf die Teamdynamik und die bevorstehenden Bundesliga-Spiele haben.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de